

lichkeit präsentiert. Die Firma Beckhoff Automation GmbH, die Komponenten der Antriebs- und Steuerungstechnik für die schnelle und reproduzierbare Prozessregelung herstellt, nutzte ihn als Demonstrator.

Daniel Ammer

www.medtech.mw.tum.de

RTOS Symobi: 32 Prozessorkerne

Auf der SYSTEMS-Messe 2007 hat der Lehrstuhl für Betriebssysteme der TUM gemeinsam mit der Firma Miray Software erstmals offiziell die Version 1.4 des Echtzeit-Betriebssystems Symobi vorgestellt. Hauptmerkmal der neuen Version ist der verbesserte System Core, der nun mit ein und demselben Kernel sowohl auf SingleCore- als auch auf MultiCore-Systemen mit bis zu 32 Prozessoren läuft. Zudem bietet Symobi in Version 1.4 eine erweiterte Hardware-Unterstützung, insbesondere einen extra entwickelten Bluetooth-Stack, den die TUM-Wissenschaftler – wie einige andere Komponenten – beigetragen haben. Mit dem Stack kann man sowohl verschiedene drahtlose Geräte mit Symobi verbinden als auch eine Bluetooth-Verbindung zu anderen mobilen Systemen aufnehmen. Zur Demonstration war dies auf der Gumstix-Plattform zu sehen, eines der kleinsten kompletten Computersysteme der Welt in der Größe eines Kaugummistreifens. Das RTOS Symobi ist nach neusten Konzepten der For-



Symobi auf einer embedded Plattform im Einsatz

schung als Mikrokernsystem entworfen. Es stellt eine effiziente Client-Server-Architektur für die Hardware- und Treiberanbindung zur Verfügung. Auch die Dienstkomponenten des Betriebssystems selbst folgen dieser Architektur und werden durch deren Prozesskommunikation angesprochen. Dadurch bietet es sich als Grundlage für sichere und zuverlässige Anwendungssysteme an.

Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2007

Unternehmerisches Denken und Handeln ist unverzichtbar für den wirtschaftlichen Erfolg im globalen Wettbewerb. Im Dezember 2007 wurde die UnternehmerTUM, das Zentrum für Unternehmertum an der TU München, für ihre Erfolge in der Entrepreneurship- Ausbildung mit dem Deutschen Arbeitgeberpreis für Bildung in der Kategorie Hochschule ausgezeichnet. Der mit 10 000 Euro dotierte Preis stand unter dem Motto »Entrepreneurship als Bildungsaufgabe: Unternehmerisches Denken und Handeln stärken«. Die UnternehmerTUM wurde als beste Initiative, die »die ökonomischen Kenntnisse und unternehmerischen Kompetenzen von Studierenden entwickelt und den jungen Menschen damit ihren beruflichen Weg in verantwortungsvolle und innovative Tätigkeiten bzw. in die Selbstständigkeit ebnet«, prämiert. Jährlich begleitet die UnternehmerTUM an die 20 Start-up-Teams auf ihrem Weg zur Gründung und betreut 40 Innovationsteams, die systematisch Geschäftskonzepte für neue Produkte und Dienstleistungen anhand von Prototypen erproben. Darüber hinaus eignen sich pro Jahr etwa 1 000 Studierende und Wissenschaftler in Kursen unternehmerisches Know-how an. Die Unternehmerin Susanne Klatten unterstützt die UnternehmerTUM seit Januar 2002 sowohl inhaltlich als auch finanziell.

www.unternehmertum.de